

3988/AB XXIV. GP

Eingelangt am 10.02.2010

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Frauen und öffentlichen Dienst

Anfragebeantwortung

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 W i e n

GZ: BKA-353.290/0009-I/4/2010

Wien, am 09. Februar 2010

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Öllinger, Kolleginnen und Kollegen haben am 11. Dezember 2009 unter der **Nr. 3923/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Öffentlichkeitsarbeit 2009 gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

- Wie hoch ist der Gesamtbetrag (inkl. USt), der von Ihrem Ressort bzw. nachgelagerten Dienststellen im Jahr 2009 für die Öffentlichkeitsarbeit, Werbung und Informationsarbeit (inkl. Ausgaben für Agenturen) ausgegeben wurde?

Die für Öffentlichkeits- und Informationsarbeit sowie für Inserate im Bereich der Frauenangelegenheiten im Jahr 2009 bis zum Einlangen der Anfrage entstandenen Kosten beliefen sich auf insgesamt € 531.042,64.

Zu den Fragen 2 bis 5:

- Für welche Medien (inkl. Audiovisuelle Medien) wurden 2009 von Ihrem Ressort bzw. nachgelagerten Dienststellen Inserate geschaltet? Bitte die Beträge detailliert mit USt ausweisen!
- Wie hoch war die Gesamtsumme aller medialen Einschaltungen im Jahr 2009 (inkl. USt)?
- Für welche Medien (inkl. Audivisuelle Medien) wurden 2009 Druckkostenbeiträge bzw. Zahlungen für Medienkooperation geleistet (Beträge detailliert mit USt angeben)
- Wie hoch waren die Ausgaben für Inserate, Druckkostenbeiträge und Medienkooperation die im Jahr 2009 von Ihrem Ressort jeweils für
 - die Kronenzeitung
 - die Zeitung „Österreich“
 - die Gratiszeitung „Heute“
 aufgewendet wurden?

Zu den Einschaltungen in den einzelnen Medien (inkl. audiovisuelle Medien) von 1. Januar bis 16. Oktober 2009 verweise ich auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 3283/J.

Hinsichtlich des Zeitraumes zwischen 17. Oktober 2009 bis zum Einlangen dieser Anfrage ergeben sich die Kosten wie folgt:

Zweck	Printmedien	Kosten €
Information zum Thema „Gleich= fair“	Die Zeitung „Kinder“	2.100,00
Kampagne zum Thema „Gleich= fair“	Die Zeitungen: Heute/Wien/NÖ/OÖ, Krone/gesamt, Österreich/gesamt, Falter, Wiener Bezirksblatt gesamt, Kleine Zeitung, SN, OÖN, NÖN, Der Standart, Presse Kurier Die Zeitschriften: Madonna, NEWS, Profil, Ganze Woche, VOR-Magazin, SKIP-Magazin	274.730,00
Erstellung einer Videopräsentation zum Thema „Öffentlicher Dienst in Österreich“	Homepage BKA	3.024,00
Gesamtsumme:		279.854,00

Zu den Fragen 6 und 7:

- *Haben Sie bzw. Ihr Ressort im Jahr 2009 Beiträge an andere Ressorts bzw. Institutionen für Öffentlichkeits- bzw. Informationsarbeit bezahlt oder gemeinsam mit anderen Ressorts Öffentlichkeitsarbeit gemacht? Wenn ja,*
 - a) *an welches Ressort bzw. mit welchem Ressort*
 - b) *wofür*
 - c) *mit welchen Gesamtkosten für Ihr Ressort?*
- *Hat Ihr Ressort 2009 von anderen Ressorts bzw. Institutionen für Öffentlichkeits- bzw. Informationsarbeit Kostenbeiträge erhalten? Wenn ja, von wem und wofür?*

Für die gemeinsame Kampagne mit dem Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz zum Thema „Gleich= fair“ wurde aus meinem Budget ein Betrag in Höhe von € 307.802,-- aufgewendet.

Zu Frage 8:

- *Gibt es Vereinbarungen oder Verträge zwischen Ihrem Ressort und nach- bzw. ausgelagerten Dienststellen oder Betrieben, die Ihrem Ressort unterstehen, die Öffentlichkeitsarbeit im Jahr 2009 betreffend? Wenn ja, mit welchem Inhalt?*

Nein.

Mit freundlichen Grüßen